B9 Dorthe Siegmund

Tagesordnungspunkt: TOP 6.6. Wahl der Kooptierten

Selbstvorstellung (Bei PDF Anhang auf diesen verweisen)

Siehe pdf

Bewerbung als Kooptierte der BAG Frieden und Internationales

Dr. des. Dorthe Siegmund

Email: dorthe.siegmund@web.de



Liebe Mitglieder der BAG Frieden und Internationales,

seit zwei Jahren engagiere ich mich in der BAG als Kooptierte und möchte auch in den kommenden Jahren weiterhin als kooptiertes Mitglied Verantwortung übernehmen.

Seit 2023 engagiere ich mich als Co-Koordinatorin der Nahost-AG der BAG. Gemeinsam mit Steffen Hagemann organisiere ich die regelmäßigen Sitzungen der Nahost-AG, wir führen Fachgespräche mit politischen Entscheidungsträger:innen und unserer Partei und erarbeiten Positionen, um zu einem differenzierten Diskurs zum Nahostkonflikt in unserem grünen Netzwerk beizutragen. In diesem Sinne habe ich auf der vergangenen BDK den Nahostteil des entsprechenden Beschlusses mitverhandelt.

Von November 2021 bis 2024 leitete ich das Büro der Heinrich-Böll-Stiftung Palästina & Jordanien mit Sitz in Ramallah. Davor arbeitete ich als Beraterin der Gemeinsamen Initiative für Humanitäres Völkerrecht Nahost von Misereor und Brot für die Welt und beriet in dieser Funktion u.a. fraktionsübergreifend politische Entscheidungsträger:innen in Berlin und Brüssel. Ehrenamtlich leitete ich von 2016 bis 2018 gemeinsam mit einer Kollegin die Münchener Regionalgruppe der deutschen Sektion von Women in International Security (WIIS), die sich zum Ziel setzt Frauen in der Sicherheitspolitik stärker miteinander zu vernetzen. Es bereitete mir große Freude mit meinen Mitstreiterinnen Runde-Tisch-Gespräche und Workshops rund um Themen wie u.a. der EU-Außen- und Sicherheitspolitik; Entwicklungszusammenarbeit; Nord-Süd-Dialog und globale Gerechtigkeit; Bundeswehr und Cybersicherheit zu konzipieren und durchzuführen und dabei die Sichtbarkeit und Rolle von Frauen in diesen Bereichen zu fördern.

Ich bin promovierte Politikwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Friedens- und Konfliktforschung und thematisiere in meiner Doktorarbeit die Handlungsspielräume von Nichtregierungsorganisationen für eine zivile Bearbeitung gewaltsamer Konflikte auf Basis internationaler Rechtsnormen am Beispiel israelischer und palästinensischer Menschenrechtsorganisationen. Als assoziierte Wissenschaftlerin an der Professur für Internationale Politik und Konfliktforschung der Universität der Bundeswehr München beschäftige ich mich zudem aus wissenschaftlicher Perspektive mit der Nahostpolitik der Europäischen Union und Deutschland sowie mit der Ausbreitung von globalen Normen wie vor allem Mediation und Gewaltfreiheit in der Weltgesellschaft und ihren lokalen Adaptionsprozessen.

Politisch und gesellschaftlich stehen wir vor großen globalen Herausforderungen wie vor allem zunehmenden gewaltsamen Auseinandersetzungen und Kriegen, Verteilungsungerechtigkeiten, Armut, Menschenrechtsverletzungen, den Folgen des Klimawandels sowie wachsendem Rechtspopulismus. Die Förderung einer werteorientierten Außenpolitik mit einer starken feministischen Ausrichtung und einer Fokussierung menschlicher Sicherheit als Richtschnur politischen Handelns erachte ich als wichtiger denn je. Hierzu möchte ich gerne weiterhin im Rahmen der BAG meine Expertise einbringen und würde mich über euer Vertrauen freuen.

Herzlichst, Dorthe